



# Drei Künstler, eine Leidenschaft

Hunde sind das Herzstück ihres Schaffens. Das zeigt sich in den Gemälden und Bronzen von Marie-Joëlle Cédât und Dany Continsouzas sowie in den Zeichnungen von Sabine Potyka

**V**ermutlich ist es kein Zufall, dass Marie-Joëlle Cédât gerade hier ihr zweites Domizil bezogen hat. Lamotte-Beuvron, ein uriges

Städtchen in der französischen Sologne, galt lange als Hochburg der Jagd. Noch heute verwandeln natur- und jagdbegeisterte Pariser jedes Wochen-

ende die ansonsten eher beschauliche Hauptstraße in eine Stätte regen Treibens. Genau hier verbirgt sich – im Obergeschoss eines pittoresken Häus-

ens – das Atelier einer preisgekrönten Malerin. Eigentlich lebt die 54-jährige Marie-Joëlle Cédât überwiegend im bei Paris gelegenen Fontainebleau, wo sie ein weiteres Atelier betreibt. Allerdings habe ich eine ganz besondere Beziehung zur Sologne. Diese Region inspiriert mich ungemein“, sagt sie.

## von der Biochemikerin zur preisgekrönten Malerin

Die fantastischen Blüten, die diese Inspiration treibt, verrät sie mit einem Blick auf die unzähligen Gemälde und Zeichnungen, die in jedem noch so kleinen Winkel des Ateliers zu finden sind. Insbesondere Jagdhunde sind darauf zu sehen. Pastellmalerei, Öl- und Ölgemälde wetteifern um die Gunst der Künstlerin. Wunderschön sind sie lebensnah und ausdrucksstark.

Gemalt hat die Tochter eines Malers schon, seit sie denken kann. „Ich habe meinem Vater als Kind immer Bleistift und Notizblock mitgebracht und dann gezeichnet“, lacht sie. Mit 18 bekam sie ihre ersten Malutensilien geschenkt. „Meine Familie hat mich immer unterstützt, obwohl ich eine Kunstschule für uns



Die begeisterte Dachshundhalterin versteht es, den Charme eines Dackels mit Pinsel und Farbe zu verewigen

Biochemikerin. Gemalt hat sie immer – so überzeugend, dass die Kunstwelt ihr Beachtung zollte. Sie wurde mit mehreren hochkarätigen Preisen ausgezeichnet, etwa der „Médaille d'Argent Arts Sciences et Lettres“.

Seit Jahren ist Marie-Joëlle Cédât stets ein Highlight auf renommierten Kunstausstellungen wie dem Salon de la Peinture de Paris und der Game

Musik hört: Haydn, Mozart, aber auch The Doors, Led Zeppelin und The Who. Doch ihre Lieblingsmotive, die Hunde, bleiben das Herzstück ihrer Schaffenskraft. (Infos unter [www.mariejoellecedat.fr](http://www.mariejoellecedat.fr))

**Naturbeobachtungen auf dem Bauernhof der Großeltern**

Das geht einem anderen franzö-